Die von der ACC aufgebrachte maximale Bremskraft ist begrenzt und kann bei Bedarf durch Betätigung der Bremsen außer Kraft gesetzt werden.

Hinweis: *Wenn der Fahrer die Bremse betätigt, wird die ACC ausgeschaltet.*

Wenn die ACC erkennt, dass ihre maximale Bremskraft nicht ausreicht, wird bei Fortsetzung des Bremsvorgangs ein akustisches Warnsignal ausgegeben. Auf dem Informationsdisplay wird **FAHRER EINGREIFEN** angezeigt. Unverzüglich eingreifen.

Im Folgemodus kehrt das Fahrzeug automatisch zur voreingestellten Geschwindigkeit zurück, wenn die Straße frei ist. Beispielsweise in den folgenden Situationen:

- das vorausfahrende Fahrzeug über die voreingestellte Geschwindigkeit hinaus beschleunigt oder die Spur wechselt.
- der Fahrer die Spur wechselt oder in eine Ausfahrt fährt.

Nötigenfalls muss der Fahrer eingreifen.

Wird ein Blinker gesetzt, verringert die ACC den Abstand zum voraus fahrenden Fahrzeug, um schneller auf das erwartete Manöver zu reagieren. Wenn kein Manöver erfolgt, wird der vorherige Abstand nach einigen Sekunden wieder hergestellt. Die erweiterte Reaktion der ACC erfolgt möglicherweise nicht, wenn sie nicht angebracht ist, d. h. wenn der Abstand zum vorausfahrenden Fahrzeug zu gering ist oder das Fahrzeug bereits in einer anderen Spur fährt.

ÄNDERN DES FOLGEMODUS-ABSTANDS

Der Fahrer ist dafür verantwortlich, einen Abstand zu wählen, der für die Fahrbedingungen angemessen ist.

Es stehen vier Abstandseinstellungen zur Verfügung. Die ausgewählte Abstandseinstellung wird auf dem Informationsdisplay angezeigt, wenn die Tasten für die Abstandseinstellung bedient werden.

Jeder Abstandswert wird durch einen weiteren Balken vor dem Fahrzeugsymbol auf dem Informationsdisplay angezeigt. Nach dem Einschalten der Zündung wird automatisch der Standardabstand (Abstand 3) eingestellt, der dann vom ACC-System eingehalten wird.

Wird der Terrain Response-Modus Gras/ Schotter/Schnee gewählt, wird zu Beginn der längste Abstand (Abstand 4) ausgewählt.

AUSSERKRAFTSETZEN DER GESCHWINDIGKEIT BZW. DES FOLGEMODUS

Wenn der Fahrer das ACC-System durch Betätigen des Gaspedals außer Kraft setzt, betätigt das ACC-System nicht automatisch die Bremsen, um den Abstand zu einem vorausfahrenden Fahrzeug einzuhalten.

Die voreingestellte Geschwindigkeit und der voreingestellte Abstand können durch Betätigung des Gaspedals außer Kraft gesetzt werden, wenn mit gleichbleibender Geschwindigkeit gefahren wird oder der Folgemodus eingeschaltet ist. Befindet sich das Fahrzeug beim Übersteuern der ACC im Folgemodus, erlischt die Warnleuchte und auf dem Informationsdisplay wird die Meldung **GESCHWIND.-REGELUNG UEBERSTEUERT** angezeigt. Bei Freigabe des Gaspedals ist die ACC-Funktion wieder aktiv und die Fahrgeschwindigkeit verringert sich auf die gespeicherte Geschwindigkeit oder eine niedrigere Geschwindigkeit, sofern der Folgemodus aktiviert ist.